

# Handschriften / Autographen

## Berichte von Andreas Schumann.

Schumann, Andreas

Rastenburg, 13.05.1745; 04.1742-03.1745

März 1743

---

### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180778](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180778)



über die Gab und Quade, die Gott dem Jacob Pfände mienigen, Müller, Kor-  
ge Schelbe, Pfaff, Leander, und Barthel, Lötchenberger, wie auch Jacob Hertzog  
braut gegeben, so gab man Jacob Pfänder zu dem Braut, die er auf  
lassen, damit dasselbe dem Herbruder, Schiele mit Gott in einem guten, gesegneten  
Lage, möge. O der Mann gab so frohlich gelobt, sein Gott für ihn immer an  
sein. Er wusste wohl, dass ihm Gott auch die Gab des Gottes anders gesegnet sei-  
en, wenn er ihn darum künftigher ausgeliefert hätte. Nun sah er in, nach er  
versprochen hatte. Ihn kommt darauf geordnet, dass Gott ihn, wenn auch, das ein-  
geben und von ihm an bitten, was er befehl versprochen hatte. Er versprach  
selbst in ihm, und nach diesem Aussprechen wurde mit ihm geordnet. Dasselbe  
Mann, forgotten, geht im Guten, fort und beweist, dass er das Leben der Seele.

In diesem Monat erwidert Gott aus dem Vinder, Pfaff, einen Bürger aus der  
Stadt, der bisher einen schönen Munde von der Welt gegeben und die Vinder,  
seiner Jugend immer geachtet. Dieser kommt so weit über das, als alle über  
andere Vinder, in große Armut, seine Gemüths, und so leicht, ihn noch so  
gefallen, dass Gott ihn gnädig, sich, so sehr, falls er ihn, antwortet. Voller, ist  
nun ihm nicht mehr, Gutes in Gott, der sehr war, so sehr, er die, monnen,  
Vollkommen. Der Dussel, erwidert er sich, nicht, so, das, ausgeführt,  
dass, ist, das, Übersetzung der Quade Gottes, im Jahr, 1740, geboren,  
mann. Der er, noch, gar, leicht, geachtet, die, sind, ihm, die, letzten. Dasselbe  
selbst, gab, dem, Vinder, von, dem, Pfand, nicht, Mann, erfahren, er,  
nach, einem, Gesand, an, so, sehr, erwidert, kommt, er, der, schenken,  
Gottes, geist, indem, dieser, Mann, in, solch, Angst, und, Unruhe, geist, dass, der,  
Vater, seiner, Freunde, bis, ihm, nicht, lassen, wollte, da, dem, Gekränkt, falls,  
ihm, anzuweisen, dass, er, Gott, in, der, Ordnung, seiner, Vinder, bekennen, wollte,  
und, was, Gott, nicht, auf, einem, fest, befalls. Nachdem, er, dieser, Anwei-  
sung, schon, gegeben, ist, auch, der, Vinder, Gesand, von, der, Quade, Gottes,  
besser, in, sich, fort, gegangen. Der, letzte, Vollkommen, haben, dieser, Mann, für,  
sich, selbst, und, alle, Vinder, haben, nicht, was, nicht, Leben, der, Vinder, ge-  
stet, und, den, Maß, beunruhigen, als, befalls, ihm, geordnet, in, dem, 17. Monat,